



=====

Herzlich willkommen bei KEETSeminare.com

=====

Liebe an KEET Interessierte,

liebe Seminarteilnehmer/innen,

anlässlich einer unserer Newsletterausgaben hatte ich ein Interview initiiert mit Heinz-Jürgen Scheld, dem Begründer der KEET Theorie. Heinz-Jürgen Scheld hat die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation entwickelt und so drehen sich die meisten meiner Interviewfragen rund um Aspekte und Hintergründe zu dieser Methode.

Viel Spass bei der Lektüre, viel Erfolg und laufend neue und positive Erkenntnisse!

Herzliche Grüße,

Peter Mertingk

=====

Interview mit Heinz-Jürgen Scheld, dem Entwickler der Methode der KEET Eigendialog Kommunikation und Begründer der KEET Theorie

=====

Peter Mertingk (PM): **„Hallo Heinz-Jürgen! Schön, dass du dir Zeit nimmst für das heutige Interview. Steigen wir direkt ein. Wer hat die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation entwickelt?“**

Heinz-Jürgen Scheld (HJS): „Die Methode wurde in ihrer heutigen Form von mir entwickelt. Ihr Sinn besteht in der unbeeinflussten Betrachtung persönlicher Situationen und deren Optimierung. Sie berücksichtigt die individuelle Persönlichkeit des Anwenders und ermöglicht es, ihm/ihr von innen heraus und in Übereinstimmung mit seiner/ihrer Persönlichkeit, neue zukunftsweisende Verhaltens- und Vorgehensweisen zu entwickeln.“

PM: **„Wie kam Dein Interesse an diesem Forschungsgegenstand zustande?“**

HJS: „Der ursprünglich Auslöser war, wie bei so vielen, die sich auf die Suche nach einem Weg zu tieferen Einsichten machen, eine einschneidende Erfahrung in meinem Leben.“

Noch nicht einmal Mitte 20 erfuhr ich bei einer fliegerärztlichen Untersuchung, dass ich Tuberkulose hatte. Bis zu diesem Zeitpunkt schien mein Leben in klaren, Erfolg versprechenden, Bahnen zu verlaufen. Danach war nichts mehr wie vorher. Mein Leben schien in Trümmern zu liegen und wurde durch die Angst bestimmt, es könnte mir wie meinem Vater ergehen, der mit 38 Jahren an dieser Krankheit starb.

In dem folgenden sechs monatigen Sanatoriumsaufenthalt hatte ich viel Zeit zum Nachdenken. Viele Gedanken, die mein Schicksal betrafen, gingen mir durch den Kopf. In mir reifte ein immer stärker werdendes Verlangen, etwas gegen mein so unerwünscht zugeschlagenes Schicksal zu unternehmen. Irgendjemand musste doch für mein mich ereiltes Übel verantwortlich sein und diesen Jemand wollte ich kennen lernen. Es schien mir angebracht, ein paar ernste Wörtchen mit dem Zuständigen zu reden, um ihn dazu zu bewegen, mein Schicksal in positivere Bahnen zu lenken.

Nachdem dies für mich möglich wurde, entstand in mir der Wunsch, diese Möglichkeit auch anderen Menschen zugänglich zu machen. Mein Anliegen verstärkte sich durch den Umstand, dass von Jahr zu Jahr die persönlichen, gesellschaftlichen, nationalen, internationalen, ökonomischen und ökologischen Probleme zunehmen; sollten sie nicht, bei unseren heutigen Möglichkeiten, eigentlich abnehmen?

Auch im privaten Alltag verbreitet sich die Überzeugung mehr und mehr; das Leben zu managen würde von Tag zu Tag komplizierter. Das Gefühl, überfordert zu sein, wird von immer mehr Menschen immer häufiger empfunden. Die damit verbundenen Ängste sind für viele bereits Normalität geworden und verhindern die Freude am Leben. Lebensfreude ist aber eine Grundvoraussetzung für ein erfülltes Leben. Mit der KEET Eigendialog-Kommunikation wird es möglich, eine mentale Kompetenz zu entwickeln, die auch in unserer hektischen Zeit und einer sich immer schneller verändernden Welt ein erfülltes Leben ermöglicht.“

PM: „In welchem Zeitraum erfolgten deine Forschungen/ Untersuchungen?“

HJS: „Die ersten Schritte zur KEET Eigendialog-Kommunikation begannen 1972 und die Optimierungen dauern bis heute an.

PM: „Welche Bestätigungen/ Erfolge auf dem Weg zur Anwendung gab es?“

HJS: „Bereits in den 70er Jahren war ich an der Entwicklung einer Seminarreihe beteiligt, in der die Anfänge der späteren Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation sehr erfolgreich angewendet wurde. Allerdings fehlte es mir zur damaligen Zeit an praktischer Erfahrung. Und so entschied ich mich, die Möglichkeiten, die die KEET Eigendialog-Kommunikation heute eröffnet, erst einmal in meinem eigenen Leben anzuwenden.

Es folgte eine Zeit der Höhen und Tiefen, der erfolgreichen Anwendungen, der Irrtümer und der den daraus hervorgehenden Verbesserungen.

Heute steht mit der Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation eine ausgefeilte Fragetechnik zur Verfügung, die auf den KEET Seminaren 1987-1996 zum ersten Mal zur Anwendung kam. Seither ständig weiter verbessert, ermöglicht sie dem Anwender Übersicht über die bestimmenden Einflüsse in seinem Leben und sie befähigt ihn, eine Kreativität zu entwickeln, mit der er seinem Leben die erfolgreiche Richtung geben kann, die er anstrebt.“

PM: „Auf welche Ansätze geht die Technik zurück?“

HJS: „Der Ursprung der KEET Eigendialog-Kommunikation entsprang dem Wunsch, selbst bestimmt, unbewusst ablaufende emotionale Reaktionen im Bewusstsein erkennen zu wollen. Das Ziel war es, unabhängig von äusseren Einflüssen, oder Abhängigkeiten von Trainern oder Therapeuten, prägende Verhaltensweisen zu erkennen und falls erforderlich zu optimieren.“

PM: „Wer ist geeignet zum Erlernen dieser Technik? Welche (persönlichen) Voraussetzungen müssen gegeben sein?“

HJS: „Es sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich, um die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation anwenden zu lernen. Voraussetzung ist lediglich der Wunsch und die Fähigkeit, sich spielerisch mit sich auseinander setzen zu wollen.“

PM: „Was kann die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation und was nicht?“

HJS: „Bei entsprechend intensiver Anwendung sind der KEET Eigendialog-Kommunikation so gut wie keine Grenzen gesetzt. Allenfalls eine, sich aus speziellen Situationen ergebende, zeitliche Begrenzung. So kann z.B. bei sehr kurzfristig eintretenden Anforderungen die Zeit zu kurz sein, die die KEET Eigendialog-Kommunikation zur Entwicklung erforderlicher Massnahmen erfordert.“

PM: „Lässt sich die Methode nach formalwissenschaftlichen Gesichtspunkten bewerten (Wiederholbarkeit, Messbarkeit, eindeutige Definition)?“

HJS: „Da die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation vom Anwender ausschliesslich auf seine individuellen Situationen angewendet wird, kann im direkten Vergleich nur er die Verbesserung bewerten. Vom Umfeld, in dem der Anwender lebt, wird jedoch in sehr vielen Fällen eine sehr prägnante Verhaltensänderung zum Positiven registriert. Eine ebenfalls individuelle

Wiederholbarkeit und Messbarkeit ist in Bezug auf eine stetig zunehmende Kreativität und neue zukunftsweisende Verhaltensweisen gegeben.

Da diese Kreativitätszunahme und die Verhaltensänderungen jedoch, wie gesagt, individuell sind, wird, wie bei allen individuellen Optimierungen, eine allgemein formalwissenschaftliche Bewertung nicht greifen können. Denn wir Menschen sind nun mal nicht allgemein, sondern einzigartige, also absolut individuelle Persönlichkeiten und damit allgemein formalwissenschaftliche nicht wirklich greifbar.

Soweit der Anwender durch die KEET Eigendialog-Kommunikation in sehr tiefe Zusammenhänge im Bereich geistiger Energien und deren Einflüsse auf seine Psyche eintaucht, handelt es sich nach klassischer, wissenschaftlicher Definition um >Hypothesen<. Diese sind allerdings durch persönliche Erfahrungen und durch Erfahrungsberichte ehemaliger Teilnehmer der KEET Seminare bestätigt. Insofern handelt es sich um funktionierende Tatsachen, die allerdings, im klassisch wissenschaftlichen Sinne, (noch) nicht als solche anerkannt sind.

PM: „Inwiefern muss man auch daran „glauben“, dass die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation gelingt – oder ist es eine allgemeingültige Methode, die jede Person erlernen kann?“

HJS: „Erlernen kann die Anwendung der KEET Eigendialog-Kommunikation wie gesagt, jeder und die sich einstellenden Erkenntnisse setzen keinen Glauben an irgendetwas voraus. Allerdings ist ein Glaube an das Erkannte erforderlich, denn ohne ihn ist, mit oder ohne die KEET Eigendialog-Kommunikation, Weiterentwicklung unmöglich. Erst durch den Glauben an die neuen Erkenntnisse wird es ermöglicht, sie Realität werden zu lassen.“

PM: „Wo liegt die Abgrenzung zu Esoterik/ Grenzwissenschaften?“

HJS: „Die KEET Eigendialog-Kommunikation hat nichts mit Esoterik zu tun. Sie ist eine Fragetechnik, die sich an den individuellen Situations-Fakten des Anwenders orientiert. Alle durch die KEET Eigendialog-Kommunikation erkannten Zusammenhänge sind somit für den Anwender sachlich nachvollziehbar und in vielen Fällen nicht nur psychologisch, sondern auch durch die klassische Physik erklärbar.“

PM: „Welche Rolle spielt dabei eine Self-Fulfilling Prophecy?“

HJS: „Self-Fulfilling Prophecy, oder die sich selbst erfüllende Prophezeiung, bezeichnet ja eine Reaktion auf eine bestehende Überzeugung. In Bezug auf die KEET Eigendialog-Kommunikation könnte man es so formulieren: der Anwender nimmt eingetretene unerwünschte Prophezeiungen, erkennt die Gründe und bringt durch Optimierung seiner Überzeugungen den Eintritt wünschenswerter Prophezeiungen hervor.“

PM: „Hilft die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation bei der Bewertung und Selektion von Informationen? (i.S. von wichtig und unwichtig)?“

HJS: „Durch die Frage in den KEET Eigendialog-Übungen erkennt der Anwender was wichtig und was unwichtig ist und sortiert entsprechend aus.“

PM: „Wie viel Interpretationsspielraum bleibt dem Trainer/dem Teilnehmer?“

HJS: „Die Aufgabe des Trainers ist es den individuellen Erkenntnisprozess des Anwenders durch Fragen zu fördern. Er wird keinesfalls die Aussagen des Anwenders interpretieren, dies würde den individuellen Erkenntnisprozess des Anwenders unterbrechen und auf die Sichtweise des Trainers lenken. Also genau das Gegenteil von dem was mit der KEET Eigendialog-Kommunikation erreicht werden soll.

Das Besondere der KEET Eigendialog-Kommunikation ist ja gerade die Berücksichtigung der Individuellen Persönlichkeit, wodurch der Übende aus sich heraus Optimierungen vornehmen kann. Interpretationen des Trainers würden für den Anwender, wenn er sie akzeptiert, eine von aussen kommende Beeinflussung darstellen, die den Anwender von sich wegführt.

Für die Trainer auf den KEET Seminaren ist KEET nicht nur ein Seminar. Es ist die Liebe und die Leidenschaft, zu fördern.“

PM: „Wer (Personen und Institutionen) arbeiten an ähnlichen Projekten/Techniken?“

HJS „Mir sind keine Personen oder Institutionen bekannt.“

PM: „Wie reagiert die klassische (universitäre) Wissenschaft auf die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation?“

HJS: „Wo immer wir die KEET Eigendialog-Kommunikation vorgestellt haben, haben wir ein sehr positives Feedback erhalten.“

PM: „Gibt es eine Art Wettlauf um solche Techniken? (im Hinblick auf die schnellstmögliche Generierung von Wissen, z.B. Raumfahrt)“

HJS: „Soweit mir bekannt ist gibt es keinen Wettlauf um die Methode der KEET Eigendialog-Kommunikation. Allerdings hat bei der Aus- und Weiterbildung in hoch belasteten Berufen, wie zum Beispiel bei Piloten, Fluglotsen oder Astronauten eine Entwicklung eingesetzt, die weg vom rationalen und vernunftbezogenen Reagieren und hin zum emotionalen spontanen Reagieren geht.



Schon zu Beginn der 90er Jahre erkannte man, dass bei komplexen Systemen die entsprechend trainierten emotionalen Reaktionen den rationalen bis um das 10fache überlegen sind.

Die KEET Eigendialog-Kommunikation trainiert unter anderem diese emotionale Ebene, ermöglicht aber dem Anwender durch das zusätzliche Trainieren von intuitiven Ebenen zu sehen, wo andere schon lange nichts mehr sehen, zu hören, wo andere schon lange nichts mehr hören, zu fühlen, wo andere schon lange nichts mehr fühlen, und damit Zusammenhänge zu erkennen, wo andere schon lange von Zufall oder Glück reden.“

PM: „Welche Anwendungsgebiete eröffnen sich und wo liegen Grenzen?“

HJS: „Die KEET Eigendialog-Kommunikation eröffnet Entwicklungsmöglichkeiten auf allen Gebieten, in denen der Anwender sich persönlich verbessern möchte. Ihre Grenzen liegen im Pathologischen, also in einem Gesundheitszustand, der es dem Anwender unmöglich macht, sich spielerisch mit sich selbst auseinander zu setzen.

PM: „Vielen Dank.“

Nähere Information

Email: Info@KEETseminare.com, www.KEETseminare.com